

darunter 21,146 männliche und 19,565 weibliche. — Auf der Leipzig-Dresdner Bahn ist in Folge einer Uebereinkunft mit der Direction der königl. sächsischen westlichen Staatsbahnen ein veränderter Tarif für die Güterbeförderung mit dem 1. Januar in Kraft getreten. — Von dem Bezirksgericht zu Dresden wurde am 30. Decbr. v. J. der Oberpostsecretär Ludewig wegen Unterschlagung von Posteffecten zu einer Zuchthausstrafe von zwei Jahren und vier Monaten verurtheilt. — Vom neuen Jahre ab tritt eine Unterstützungscasse für solche unversorgte Predigerstöchter ins Leben, die nach erfülltem 18. Jahre aus der allgemeinen Witwen- und Waisencasse eine Pension nicht mehr erhalten können. Der Fonds wird dadurch gebildet, daß sämtliche Geistliche sich bereit erklärt haben, das 6 Mgr. 9 Pf. betragende Agio, welches sie bisher alljährlich vom Franksteuer-Äquivalent erhielten, zu jenem Zweck inne zu lassen. — In Schönhaida hat der Schuhmachergesell Gnüchtel seine 21jährige Geliebte mit einem Rasirmesser zu ermorden gesucht. Es gelang ihr jedoch, sich seinen Händen mit allerdings gefährlichen Wunden zu entziehen, worauf G. sich selbst die Kehle abschnitt. Mißbilligung des Liebesverhältnisses Seiten der Eltern soll Grund der That gewesen sein.

**Preußen.** Der Geheime Rath Lehnert ist in Stelle des Geh. Rath Dr. Schulze, welchem die nachgesuchte Entlassung ertheilt worden, mit der Direction der Unterrichtsabtheilung des Cultus-Ministeriums beauftragt worden. Ferner hat der Geh. Rath Dr. Stahl die nachgesuchte Entlassung aus dem evangelischen Ober-Kirchenrath erhalten.

**Oesterreich.** Der Kaiser hat die Bildung eines Geschwaders für das mittelländische und adriatische Meer angeordnet. — Wegen der Unruhen in Serbien sind am 24. December bereits 10,000 M. von Pesth per Eisenbahn an die Grenze abgegangen. — In Folge der mit der Staatsregierung getroffenen Vereinbarung wird die Bank in Wien vom 3. Jan. d. J. an alle ihre auf Conventions-Münze lautende Noten gegen (jederzeit einlösbare) Noten österreich. Währung einwechseln.

**Frankreich.** Der Kaiser hat nach dem „Moniteur“, seine frühere Entschließung erneuernd, dem Grafen Montalembert die ihm vom Appellhose definitiv zuerkannten Strafen erlassen.

**Italien.** Der König und die Königin von Preußen sind am 23. December in Rom eingetroffen. — Der König von Neapel hat eine ergänzende Aushebung von 18,000 Mann angeordnet. In allen Zeughäusern und Waffenfabriken herrscht die größte Thätigkeit. — Man schreibt aus Turin von einer eben circulirenden Proclamation Mazzini's, worin er seiner Partei gebietet, sich ruhig zu verhalten, da die gegenwärtige Bewegung nachtheilig für die Einheit Italiens sei.

**Rußland.** Aus Warschau meldet man, daß Befehle zu Ermäßigung der Posttaxe für Briefe, Zeitungen &c. ergangen seien, die vom 1. Jan. ab in Kraft treten sollen. Auch eine Herabsetzung der Stempelgebühren und der Steuer für eingeführte Blätter soll erfolgen.

**Serbien.** Nach Berichten aus Belgrad vom 28. Decbr. war in Serbien Ruhe und zwischen dem Senate, der Skupschtina und der interimis-

stischen Regierung Einigkeit. Die politischen Flüchtlinge hatten Amnestie erhalten. Auch die Wahl der an den Fürsten Milosch abzusendenden Deputation hatte stattgefunden.

### Kirchliche Nachrichten.

Am Feste der Erscheinung Christi

Beichtrede (8 Uhr): Herr Diaconus Grüber.

Vormittagspredigt: Herr Conrector Müller hier, über Luc. 2, 25—32.

Nachmittagspredigt: Herr Archidiaconus Müller, über Jes. 60, 1—6.

### Bekanntmachung.

Es sind auf dem Kirchhofe an der Dresdener Straße 3 Bündel rohe Schafwolle gefunden worden, was zu Ermittlung des Eigenthümers hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Großenhain, am 29. December 1858.

Die Polizeibehörde.

Schickert.

### Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll den 16. März 1859

das dem Fleischermeister Carl Wilhelm Jacob hier zugehörige **Hausgrundstück** Nr. 509 des Brandcatasters und Nr. 480 des Grund- und Hypothekenbuches für Großenhain, welches am 6. December 1858 unter Berücksichtigung der Oblasten auf 2400 Thaler gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden: was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und unter dem hiesigen Rathhause aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Großenhain, am 18. December 1858.

Königliches Gerichtsamt.

Böttger.

### Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll den 21. März 1859

das Christian Gottlieb Reinhardt hier zugehörige **Hausgrundstück** Nr. 670 des Brandcatasters und Nr. 697 des Grund- und Hypothekenbuches für Großenhain, welches am 9. December 1858 unter Berücksichtigung der Oblasten auf 425 Thaler gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden: was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und unter hiesigem Rathhause aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Großenhain, am 24. December 1858.

Königliches Gerichtsamt.

Böttger.

### Freiwillige Subhastation.

Das zum Nachlasse Johann Gottlieb Beeg's zu Gröbern gehörige, ortsgerechtlich mit Berücksichtigung der Oblasten, jedoch ohne Inventar, auf 5902 Thlr. 2 Mgr. 6 Pf. gewürderte  $\frac{3}{4}$ -**Hufengut** Fol. 10 des Grund- und Hypothekenbuches und <sup>neue Nr. 16</sup> ~~alte Nr. 15~~ des Brandcatasters für dasigen Ort, wozu 21 Acker 205